



ERHALT DER BIODIVERSITÄT IM PERUANISCHEN TROPENWALD UNTER KLIMASCHUTZASPEKTEN

Stand: November 2021

Das Projekt trug zum Schutz, nachhaltiger Nutzung und Wiederherstellung des kommunalen Schutzgebietes SIRA als global signifikante Kohlenstoffsенке mit klimarelevanter biologischer Vielfalt bei. Um dies zu erreichen, führte das Projekt folgende Maßnahmen durch: Ausweitung und Konsolidierung des nationalen Schutzgebietssystems, Wiederherstellung von Waldökosystemen, Etablierung eines Biodiversitäts- und Klimamonitoringsystems, Design und pilothafte Umsetzung von nachhaltigen Finanzierungsoptionen und Stärkung der Kenntnisse und Fähigkeiten relevanter öffentlicher und privater Institutionen. Das Projekt wurde in Kooperation mit der KfW durchgeführt.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Kommunalreservat um zusätzliche 4.857 Hektar ausgeweitet; Schaffung von lokalen Schutzgebieten anderer Kategorien (49.154 Hektar) in die Wege geleitet
- In 19 Dörfern die Schutzgebietsgrenzen markiert; Informationstafeln mit Daten zum Reservat aufgestellt
- Überwachungskomitees gegen illegale Rodungen aufgebaut, ausgebildet und ausgerüstet
- Konflikte um illegale Ressourcennutzung, Rodungen und illegalen Goldbergbau entschärft
- Ko-Managements zwischen SERNANP und der lokalen Bevölkerung verbessert; Instrumente zu Biodiversitäts-Monitoring, zur lokalen
- Überwachung gegen illegale Holznutzung, zum Konfliktmanagement und zur Umweltbildung entwickelt
- Kooperation mit peruanischen, deutschen, englischen und amerikanischen Universitäten zum Betrieb eines Systems zum Biodiversitäts- und Klimamonitoring
- Zusammenarbeit mit Schulen in der Pufferzone zur Umwelterziehung und Inwertsetzung traditioneller Kenntnisse

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Peru

Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Politische Partner:

- Ministry of Environment (MINAM) - Peru
- National Office of Protected Areas (SERNANP) - Peru

Durchführungspartner:

- ECO-SIRA - Peru

BMU-Förderung:

3.035.550,02 €

Laufzeit:

11/2009 bis 01/2013

Internetauftritt(e):

<http://www.giz.de/de/weltweit/13298.html>





- Bewirtschaftungspläne zur nachhaltigen Nutzung, Verarbeitung und Vermarktung von Holz, Naturkautschuk und anderen Waldprodukten erstellt und genehmigt; dadurch Verbesserung des Einkommens in 25 Dörfern
- Vereinbarungen zum Schutz und Erhalt von Dorfwald getroffen, die mit staatlichen Ausgleichszahlungen unterstützt werden
- Mit den drei Regionalregierungen von Huánuco, Ucayali und Pasco drei Projekte zum Schutz von Waldökosystemen in der Pufferzone mit öffentlichen Mitteln vorbereitet (SNIP) und ein weiteres zur Umsetzung gebracht
- es wurden vielfältige Fortbildungs- und Trainingsaktivitäten durchgeführt

